



Bericht des Hochschulrats
der Universität Hamburg über seine
76. Sitzung am 2. September 2022

Zu Beginn der Sitzung informierte das Präsidium den Hochschulrat über aktuelle Entwicklungen an der Universität Hamburg. In diesem Zusammenhang wurden die szenariobasierten Planungen zum Wintersemester in Hinblick auf das Pandemiemanagement sowie auf die Energieversorgung erörtert. Außerdem stellte der Kanzler den Sachstand und die weiteren Planungen zum Projekt ‚New Work‘ vor.

Im nächsten Tagesordnungspunkt informierte der Präsident den Hochschulrat über den aktuellen Stand des Exzellenzgeschehens an der Universität.

Danach befasste sich der Hochschulrat mit einem Außerordentlichen Berufungsverfahren.

Im Rahmen seiner Gespräche mit den Dekaninnen und Dekanen der Fakultäten tauschte sich der Hochschulrat in dieser Sitzung mit der Dekanin der Medizinischen Fakultät, Frau Prof. Dr. Schwappach-Pignataro aus. Die Dekanin stellte dem Hochschulrat in einer Präsentation die Kerndaten zur Medizinischen Fakultät am Universitätsklinikum Eppendorf (UKE) sowie der Hamburger Universitätsmedizin im Vergleich zu anderen Medizinischen Fakultäten in Deutschland vor.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt stellte der Kanzler dem Hochschulrat den Sachstand zur Mittelabfluss-/Ergebnisprognose 2022 vor und gab einen Ausblick auf das Haushaltsjahr 2023. Zum Abschluss seiner Beratungen befasste sich der Hochschulrat mit möglichen zukünftigen Finanzierungsbedarfen im Haushalt der Universität.

gez. Prof. Dr. Petra Wend
7. September 2022